



Sozialer Friedensdienst
Kassel e.V.

MUT-zu-TATEN

– Vielfaltsbotschafter*innen in Aktion –

...

Ein rassismuskritisches Bildungsprojekt für
außerschulische Bildungsträger und Vereine

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

HESSEN
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND
GEGEN EXTREMISMUS

Programm

Unsere MUT-zu-TATEN-Workshops

- Selbstverständnis
- Workshopmodule
- Lernziele
- Methodik
- Unsere Vielfaltsbotschafter*innen
- Organisatorisches
- Kontakt & Ansprechpersonen



Selbstverständnis



Lernen geschieht durch kennenlernen!

- Die Grundlage unserer politischen Bildungsarbeit bildet der **Anti-Bias-Ansatz**, der davon ausgeht, dass alle Menschen Erfahrungen sowohl als diskriminierende, als auch diskriminierte Personen machen.
- Mit unseren Workshops möchten wir eine **intensive erfahrungsorientierte Auseinandersetzung mit Macht und Diskriminierung** ermöglichen und auf einer zwischenmenschlichen Ebene Impulse für eine Selbstreflexion geben. Darüber hinaus geht es darum gemeinsam **alternative Handlungsoptionen** zu erarbeiten.
- Wir verstehen rassismuskritische Bildungsarbeit als Querschnittsthema von Globalem Lernen, Bildung für Nachhaltige Entwicklung und politischer Bildung.

Workshop-Module

- Wie bilden sich Vorurteile?
- Wie erkenne ich Rassismus bei anderen und bei mir selbst?
- Was hat das Thema Rassismus mit mir zu tun?
- Was kann ich tun?



Lernziele

Kompetenzorientierung

Teilnehmende erwerben Kompetenzen, die sie in die Lage versetzen, eine eigene Haltung zu entwickeln und sich für eine zukunftsfähige und tolerante Gesellschaft einzusetzen.

- demokratisches Denken & Handeln stärken
- Zivilcourage zeigen können
- Meinungsvielfalt akzeptieren
- eigenes Handeln reflektieren
- Lernen zu diskutieren



Pädagogisches Konzept

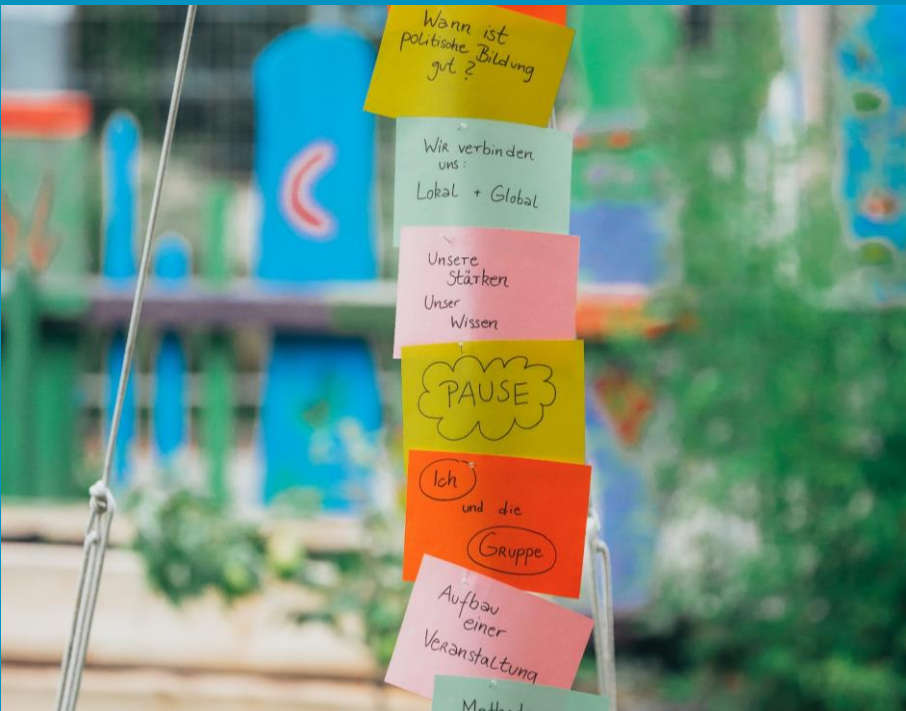
Unsere Methoden sind...

... interaktiv, abwechslungsreich & kreativ

... lebensweltnah

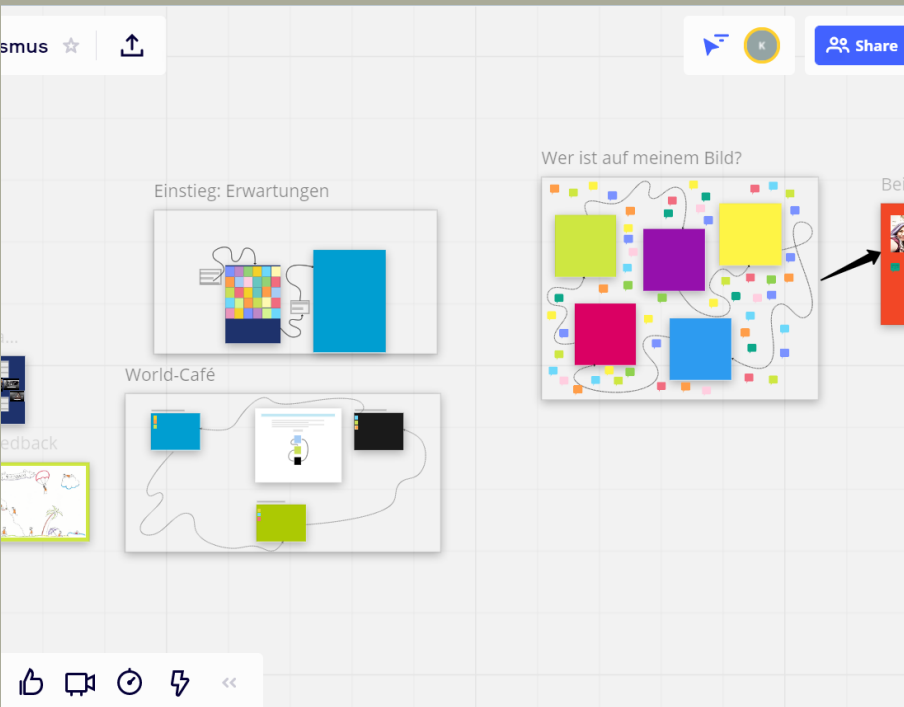
... handlungsorientiert

Wir nutzen Methoden des **Globalen Lernens**, der **Erlebnispädagogik** & der **Theaterpädagogik**.



Unsere Methoden

...



– auch digital interessant

- Wir können verschiedene Räume
 - Zoom
 - Big Blue Button
 - Jitsi
- Wir bedienen uns verschiedener Tools:
 - Miro – Online-Whiteboard
 - Padlet – digitale Pinnwand
 - Umfragetools wie Mentimeter
 - Gemeinsam bearbeitbare Online-Dokumente
 - Und vieles mehr ...

Ein Beispiel für einen Online- Workshop im Freiwilligendienst

Rassismus und die Bilder in unseren Köpfen

- Dauer: 5 Zeitstunden (2,5 Vormittags und 2,5 Nachmittags)
- Teilnehmerzahl: 8 bis 25
- Inhalt:
 - Erste Annäherung an das Thema
 - Gruppenarbeit mit Abschlussdiskussion zu den Bildern in unseren Köpfen
 - Input zur Frage, wie Bilder und Vorurteile entstehen
 - Input zur Betroffenenperspektive
 - World Café zur Entwicklung von Handlungsoptionen
 - Dazwischen: Energizer zur Auflockerung



Wer führt die Workshops durch?

Vielfaltsbotschafter*innen

- Junge Erwachsene mit persönlichem Bezug zum Thema
- Qualifiziert durch eine 20-tägige Fortbildung in der rassismuskritischen Bildungsarbeit
 - Qualitätskriterien der außerschulischen Bildungsarbeit
 - Didaktik & Methodik
 - Theoretische Hintergründe zu Rassismus & Diskriminierung



Organisatorisches

- Dauer: ca. 3 bis 5 Zeitstunden
- 8 bis 25 Teilnehmende, je nach Raumgröße (Corona-Hygienekonzept)
- Persönliches Telefonat für Feinabstimmung erwünscht:
 - Bedarfe, Inhalte, Ablauf
 - Gruppengröße und -zusammensetzung
 - Infrastruktur, Materialien
- **Unsere Workshops sind kostenfrei!**

Auch digital durchführbar!

Noch Fragen?

Der MUT-zu-TATEN-Workshop in Ihrer Einrichtung!

Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie einen Termin!

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Scheerin Alou

0561-71268-16

alou@sfd-kassel.de

Katharina Holländer

0561-71268-14

hollaender@sfd-kassel.de

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

